

Orsovaer Wochenblatt

Organ für die Interessen Aller.

Motto: Ausdauer führt zum Ziel!

Das „Orsovaer Wochenblatt“ erscheint jeden Sonntag früh und kostet mit freier Zustellung in's Haus oder Postverendung halbjährig 4 K. 80 H., ganzjährig 9 K. 60 H. — Für das Ausland ganzjähriger Abonnementsbetrag 16 Fres. oder 3⁷/₈ Thaler p. C. — Einzelne Nummer 20 H. — Gelder erbittet man franco. **Inserate müssen im Vorhinein bezahlt werden.** Die dreispaltige Beitzelle oder deren Raum bei einmaliger Einschaltung die Zeile 10 H., bei mehrmaliger 8 H. — „Offener Sprechsaal“ die Zeile 30 H. — Redaktion und Administration Baroß-Gasse und Széchenyi-Straße Nr. 418. — Manuscripte werden nicht zurückgegeben. — Zeitungs-Reklamationen sind beim Abgabepostamt anzubringen. — Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt.

Nr. 2115.

Sonntag, am 25. Jänner 1914

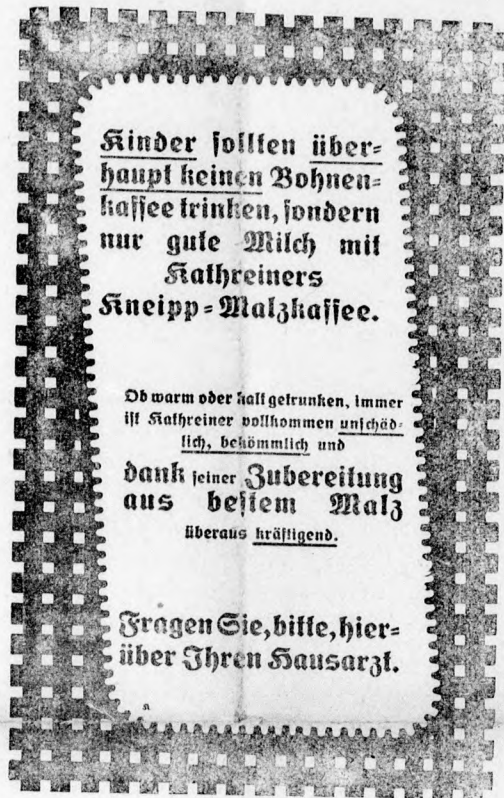
42. Jahrgang

Arbeiterchaft und Tier- schutz.

Wenn wir uns heute in Sachen des Tierschutzes an die Arbeiterchaft wenden, so geschieht dies nicht in der Absicht, zu verlangen, daß die Arbeiter Mitglieder eines Tierschutzvereins werden oder für Tierschutzzwecke beisteuern. Wir wollen lediglich den guten Willen und die Hilfe der Arbeiter dafür anrufen, daß sie die Tierschutzbestrebungen werktätig unterstützen.

Gewiß ist es selbstverständlich, daß die Arbeiterchaft in erster Reihe für Menschenschutz eintritt. Denn wir wissen es sehr wohl, daß der arme, von Krankheit, Elend und Not bedrückte Mensch eines Schutzes dringend bedarf. Offen geben wir zu, daß auf diesem Gebiete noch vieles getan werden muß, um die Lebensverhältnisse der Arbeiter zu bessern. Es gibt aber auch eine andere Gattung unermüdlicher Arbeiter, von denen man nicht spricht, welche vom frühen Morgen bis zum späten Abend arbeiten müssen, oft unter schrecklichen Schmerzen, oft bei ungenügender Nahrung und Pflege und nicht nur nach ihren Kräften, sondern weit über ihre Kräfte hinaus — das sind die arbeitenden Tiere. Um wieviel schutzloser und hilfsbedürftiger als der Mensch ist erst das Tier, weil es sich nicht selbst helfen kann, sondern ausschließlich von menschlicher Gnade abhängt.

Wenn der Mensch gequält und geschunden wird, so stehen ihm doch Mittel und Wege offen, um sich zu wehren und sich sein Recht zu verschaffen. Dem Arbeitstier fehlt aber nicht nur die Sprache, sondern auch jede Waffe, sich zu verteidigen. Es ist allen Grausamkeiten seitens hartherziger Menschen hilf- und wehrlos ausgesetzt und muß ihre Mißhandlungen stumm und geduldig ertragen. Seine ganze



Kinder sollten überhaupt keinen Bohnenkaffee trinken, sondern nur gute Milch mit Kathreiners Kneipp-Malzkaffee.

Ob warm oder kalt getrunken, immer ist Kathreiner vollkommen unschädlich, bekömmlich und dank seiner Zubereitung aus bestem Malz überaus kräftigend.

Fragen Sie, bitte, hierüber Ihren Hausarzt.

Kraft muß es den Menschen zur Verfügung stellen, um für sie und mit ihnen zu arbeiten. Und trotzdem es diese Arbeit stets willig und still verrichtet, kann man fast täglich hier oder dort beobachten, wie die armen Tiere auf jede mögliche Weise mißhandelt werden. Könnten sie reden, sie würden eine furchtbare Anklage gegen die Menschen erheben. Selten findet sich jemand, der für die geplagten Tiere eintritt. Ist das menschlich gehandelt?

Darum wenden wir uns an die Arbeiter mit der Bitte, die Tierschutzbestrebungen durch Mitarbeit und durch Teilnahme an der Unterdrückung von Tierquälerei zu unterstützen.

Die Arbeiter haben auf den Bauplätzen, auf den Arbeitsplätzen, Märkten und auf den Straßen, auf dem Gang zu

oder von der Arbeit, Tag für Tag Gelegenheit, etwas zugunsten einer schonungsvolleren Behandlung der armen Daseinsgenossen aus dem Tierreich zu tun. Dem armen Arbeitsroß, den armen Kindern und Zugtieren, die bei Regen und Sonnenbrand, in Wind, Kälte, Glätte sich plagen müssen, ihnen geht es oft jammervoll und mancher Mensch durch allerhand Ungemach selbst hart und verbittert, ist häufig einsichtslos genug, auch noch diese erbarmungswürdigen Geschöpfe grausam zu behandeln. Dem Schlachtvieh auf der Todesreise und beim Schlachten, den Vögeln in engen vernachlässigten Käfig, den verfolgten, Hund und Katzen auf den Höfen und noch vielen anderen Tieren ist ebenfalls sehr oft durch Menschenhand ein erbärmliches Schicksal beschieden.

Habt Mitleid mit allen jenen und wirkt nicht nur durch Worte, sondern auch durch Taten dahin, daß sie eine gerechte und schonende Behandlung erfahren. Nichts weiter als Gerechtigkeitsinn, Einsicht und Menschlichkeit erbitten wir von Euch. Zeigt, daß Ihr ein Herz im Leibe habt, geht mit gutem Beispiel voran und duldet keine Unmenschlichkeit.

Alles das sind Gründe, die jedem guten Menschen auch den Tierschutz als Menschenpflicht nahelegen. Wer nur für die Verbesserung seiner eigenen Lebenslage oder der Lebenslage seiner Klasse kämpft und nicht auch nach unten auf die Räte der noch tiefer Stehenden blickt und für sie sorgt, hat seine Pflicht noch nicht ganz getan. Die ärmsten, die ausgebeuteten, die rechtlosesten, unterdrücktesten aller Lebewesen sind die Arbeits- und Nutztiere.

Arbeiter, helft mir, daß die menschenunwürdigen Zustände der Tierschinderei aufhören und das reine Menschentum zum Siege komme.



„CLUB“ Zigarettenpapier

ist nur echt
mit den hier abgebildeten
Schutzmarken.

Jedes Büchlein enthält komplett 100 Blatt.

Vor Imitationen,
die alle minderwärtig sind,
wird gewarnt.



Meghívó.

Az orsovai általános takarékpénztár részvénytársaság Orsován,

1914. évi február hó 7-én d. u. 4 órakor

IV. ÉVI RENDES KÖZGYÜLÉSET

tartja az intézet üzleti helyiségében, melyre a t. részvényesek ez uton tisztelettel meghivatnak.

Az alapszabályok 14. §-a értelmében a közgyűlésen résztvehetnek mindazon részvényesek, kik 3 nappal a közgyűlés megtartása előtt a le nem járt szelvényekkel ellátott részvényeket teszik le az intézet, vagy a Raránsebesi új takarékpénztár r. t. Raránsebes pénztáránál.

N A P I R E N D:

1. A jegyzőkönyv hitelesítésére két részvényes tagnak kiküldése.
2. Az igazgatóság és felügyelőbizottság jelentése a lefolyt üzleti évről. Mérleg- és nyereség-kimutatás előterjesztése és tárgyalása. A felmentvény megadása.
3. A tiszta nyereség felosztása feletti határozathozatal.
4. A felügyelő bizottságnak megválasztása.
5. Az alapszabályok 42. és 46 §-ainak módosítása.
6. Esetleges indítványok tárgyalása.

Orsován, 1914. január hó 19-én.

Az igazgatóság.

Vagyon

Mérleg-számla.

Teher

Vagyon			Mérleg-számla.			Teher		
	R	f		R	f		R	f
Pénzkészlet	23120.66		Részvénytőke	100000	—			
Omb. Giro számla	1088.50		Tartaékalap az ez évi dotációval					
M. kir. posta t.-pénztár	149.26	24358	R. 6000-re emelkedik	4699	68			
Váltók bankszerű	69037.—		Betétek	188335	50			
jelzálogilag biztosítva	138053.—	207090	Fel nem vett osztalék	247	50			
Rézizálogkölcsönök		11758	átmeneti tételek	3044	62			
Értékpapírok		10461	Nyereség	10001	60			
Folyószámla követelések:								
más pénztárintézetektől	32989.10							
fedezettel	12066.44	45055						
Idegen pénznemek		4048						
Ingoságok 10% leírása után		3556						
Összesen:	306328	90	Összesen:	306328	90			

Veszteség

Nyereség- és veszteség-számla.

Nyereség

Veszteség			Nyereség- és veszteség-számla.			Nyereség		
	R	f		R	f		R	f
Üzleti költségek	2720	36	Nyereség áthozat 1912. évről	60	42			
Tiszti fizetések és lakbér	6885	46	Rülönféle kamatok	24517	57			
Adó	1797	84	Rülönféle jövedelmek	8424	01			
Betétkamat	8328	30						
Betétkamatadó	832	83						
Házbér	900	—						
Leírás	1535	61						
Nyereség		10001						
Összesen:	33002	—	Összesen:	33002	—			

Orsován, 1913. december hó 31-én.

Az igazgatóság:

A könyvelésért:

Nobel Nór s. k.
ügyv. igazgató.

Dr. Baumgarten Emil s. k.
ig. elnök.

Bloch Sándor s. k.
helyettes igazgató.

Lányi Aladár s. k.
könyvelő.

Dr. Ziprisz Vilmos s. k.

Magdescu Pál s. k.

Szörényi Benő s. k.

Scheinberger Hugó s. k.

Szegetzky István Vilmos s. k.

Jelen mérleg-, nyereség- és veszteség számlát átvizsgáltuk és minden tételében helyesnek találtuk.

A felügyelő bizottság:

Dr. Schwartz Tivadar s. k.

Menzel Lajos s. k.

Dr. Nagy Sándor s. k.

Székely Lipót s. k.

APOTHEKER A. THIERRY'S BALSAM

ist ein unerreicht wirksames Heilmittel bei allen Krankheiten der Lunge und der Brust, lindert den Katarrah, stillt den Auswurf, benimmt den schmerzhaften Husten. Behebt Halsentzündung, Heiserkeit, und Halskrankheiten, Fieber, besonders Magenkrampf und Kolik. Heilt die goldene Ader und Hämorrhoiden, reinigt die Nieren und stärkt den Appetit und die Verdauung. Dient vortrefflich bei Zahnschmerzen, hohlen Zähnen, Mundfäule und allen Zahn- und Mundkrankheiten, Aufstossen und üblen Geruch von Mund und Magen. Ist ein gutes Mittel gegen Würmer und Bandwurm. Heilt alle Wunden, Narben, Rotlauf, Hitzblattern, Fisteln, Warzen, Brandwunden, erfrorene Glieder, Krätze, Ausschläge, Ohrenschmerzen etc. Soll in keiner Familie, insbesondere bei Influenza-, Cholera- und anderen Epidemien fehlen. Man adressiere:

An die Schutzengel-Apotheke des A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch.
12 kleine o. 6 Doppelflaschen o. 1 grosse Spezialflasche 5 K 60 H.

Bei grösseren Bestellungen bedeutend billiger!

Thierry's allein echte Centifolien-Salbe.

Verhindert und behebt Blutvergiftung. Macht zumeist schmerzhaft Operation überflüssig. Findet Anwendung: Bei böser Brust der Wöchnerinnen, Stockung des Milchabflusses, Brustverhärtung, bei Rotlauf, offenen Füssen oder Beinen, Wunden, Salzlfluss, geschwollenen Füssen, selbst bei Knochenfrass; bei Hieb-, Stich-, Schuss-, Schnitt- und Quetschwunden; zur Herausziehung aller Fremdkörper, als: Glas- und Holzsplitter, Sand, Schrote, Dornen etc.; bei allen Geschwüren, Gewächsen, Karbunkeln, Neubildungen, selbst Krebs; bei Fingerwurm oder Tadel, Nagelgeschwüren, Blasen, wundgegangenen Füssen Brandwunden, beim durchliegen der Kranken, bei Blutgeschwüren, Ohrenlaufen und Wundsein der Kinder etc. etc.

Es kosten 2 Tiegel 3 Kronen 60 Heller.

Vorausweisung oder Nachnahme des Betrages.

Erhältlich bei Apotheker Josef v. Török, Budapest und in den meisten Apotheken Ungarns. Engros in den Droguerien Thalmayer & Seitz, Hochmeister Nachfg., Brüder Radanovits, Budapest. Wo kein Depot ist bestelle man directe von

Schutzengel-Apotheke des A. THIERRY in PREGRADA bei Rohitsch.

Erste Orsovaer Wach- und Sicherheitsunternehmung.

Avis.

Beehren uns dem hochlöbl. Publikum von Orsova hüfl. bekannt zu geben, dass wir unter obiger Firma in der **Báziaserstrasse No. 189. ein Bureau** eröffneten, wo wir die

Bewachung von Geschäfts-, Lager- und Fabriks-Unternehmungen

bei Tag oder Nacht gegen geringes monatliches Honorar übernehmen und diese gewissenhaft und pünktlich durchführen.

Die Anmeldungen werden in unserem obgenannten Bureau, resp. auf Wunsch auch bei der betreffenden Partei entgegenkommen.

Um zahlreiche Aufträge bittet ergebenst die

Erste Orsovaer Wach- u. Sicherheitsunternehmung.

Aus dem kleinen Katechismus des Haushaltes. Du sollst Dir und Deiner Wadg nicht mehr Arbeit aufbürden, als notwendig ist, den Haushalt nett und behaglich zu gestalten. Du sollst nicht verschwenden. Du sollst darauf achten, daß alle Speisen, die Du den Deinen gibst, reinlich, nahrhaft und schön von Ansehen sind. Darum verwende zum Backen stets das chemisch reine, bewährte Dr. Dettlers Backpulver. Es hilft Dir sparen an Arbeitskraft, Geld und Zeit. Es hilft Dir gut und nahrhaft kochen und backen.



Vor Nachahmungen wird gewarnt. :-:-

Gezetzlich geschützt.

BEI HUSTEN, HEISERKEIT u. KATARRH gibt es nichts Bessers, als die echten

Menthomol Bonbons

sie wirken rasch und sicher, sind angenehm, wohlschmeckend, verderben nicht den Magen, fördern den Appetit

Verhüten Hustenreiz, sowie Ermüdung der Stimmbänder und werden deshalb von Sängern, Schauspielern, Priestern, und Rednern ständig benützt. **Für Raucher** unentbehrlich zur Erfrischung des Mundes und Entfernung des Tabakgeruches. :: :: :: :: :: ::

Preis 40 Heller per Karton.

Erhältlich in allen Apotheken u. Droguerien. Bei Einkauf achte man auf den Namen „MENTHOMOL.“ Auf jeder Karton müssen die oben ersichtlichen 4 Gnomen sein!

Fabrikant:

A. Egger's Sohn k. u. k. Hoflieferant WIEN.

Modehaus

Moden- und Familienblatt I. Ranges.

2x monatl. je 40 Seiten mit Schnittbogen.

Abonnements pro Vierteljahr an **1K. 80h** bei allen Buchhandlungen und allen Postanstalten.

Gratis-Probekummern durch John Henry Schwerin, Berlin W. 57.

Jährlich: Tausende Bilder u. Modelle.

1K. 80h



Josef J. Szál, Orsova

erlaubt sich dem P. T. Publikum gefälligst bekannt zu geben, daß er am hiesigen Platze im eigenen Hause, Széchenyigasse Nr. 484 seine **altrenomirte**

Weingrosshandlung

führt und offerirt seine besten neuen weisse Tischweine, Nizlinger, Catarea, so auch vorzügliche Stein-Schiller und Rothweine.

= Preise des un versteuerten Weines sind von 36 Keller aufwärts. =

In Flaschen versteuert 60 und 76 Heller.

Dreijähriger Nizlinger 1 Krone 20 Heller.

En gros Preise billiger.